



Stark in Arbeit.

Liebe Kolleg*innen,

wir, **die DGB-Kreisverbände in Berlin**, unterstützen eure Tarifforderung und sind solidarisch auf eurer Seite. Wir werden bei den anstehenden Tarifkonflikten ebenfalls die Öffentlichkeit über eure Auseinandersetzung aufklären und für Unterstützung werben.

Wir haben sehr wohl wahrgenommen, dass im „Bündnis für unsere Bahn“ 2020 nur marginale Einkommensverbesserungen von 1,5% vereinbart wurden. Dies war ein Beitrag der abhängig Beschäftigten für ihr Unternehmen. Damit wurden die finanziellen Belastungen für die DB AG abgemildert und Arbeitsplätze konnten gesichert werden. Insbesondere die Zeit der Pandemie und darauffolgend zusätzliche Belastungen des 9€-Tickets, haben den Material- & Personalmangel in der gesamten Branche deutlich aufgezeigt. Seinerzeit wurde den Beschäftigten der DB AG zugesichert, dass im Zuge der nächsten Einkommensrunde mit spürbaren Erhöhungen gerechnet werden könnte. Daraus erwuchs folgerichtig die Forderung der EVG, die Einkommen um 12 Prozent, mindestens aber monatlich um 650 Euro, bei einer Laufzeit von 12 Monaten anzuheben.

Jedoch wollen die Verantwortlichen von der damaligen Zusage heute nichts mehr wissen. Nach gut zwei Monaten Verhandlungen liegt das Angebot des Arbeitgebers weit hinter den Zusagen zurück. Das ist für eure Kolleginnen und Kollegen, die das Rad tagtäglich buchstäblich am Laufen halten, nicht nachvollziehbar und darstellbar.

Es ist auch für die Berliner DGB-Kreisverbände nicht hinnehmbar, dass ein Unternehmen, welches mehrheitlich dem Staat gehört, keinen gesetzeskonformen Mindestlohn in den aktuellen Lohn-tabelle und in einigen Bereichen, nach über 30 Jahren der Wiedervereinigung, die Lohnangleichung Ost-West nicht nachvollzogen hat.

Auf der anderen Seite klagt das Unternehmen über fehlendes Personal, dadurch entsteht eine erhebliche Mehrbelastung in fast allen Bereichen des Unternehmens und der gesamten Branche. Grund für offene Stellen ist nicht selten die zu geringe Vergütung. Diese Arbeitsbelastung führt zu einer Abwärtsspirale und in einen Teufelskreis, dies kann nur durch einen ordentlichen und vernünftigen Tarifabschluss durchbrochen werden. Dafür werben auch wir und geben euch unsere Unterstützung, denn die ökologische Verkehrswende kann nur mit ausreichendem, motiviertem Personal und guter Arbeit gelingen.

Die Berliner DGB Kreisverbände

